

Vergleichstabelle für TOEIC® Listening and Reading Deskriptoren und den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (CEFR)*

1
Welchem Mindestpunktwert entspricht das erzielte Ergebnis?

2
Das entsprechende Niveau

3
Die Fertigungsbeschreibung für das erzielte Ergebnis

Diese Mindestpunktzahl wird häufig an akademischen Einrichtungen oder in Unternehmen verlangt

Mindestpunktzahl TOEIC® (10 bis 990 Punkte)	Niveaustufen des CEFR		CEFR Deskriptoren
945 Punkte	Kompetente Sprachverwendung	C1	Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
785 Punkte	Selbständige Sprachverwendung	B2	Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengungen auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
550 Punkte	Selbständige Sprachverwendung	B1	Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.
225 Punkte	Elementare Sprachverwendung	A2	Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z.B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.
120 Punkte	Elementare Sprachverwendung	A1	Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z.B. wo sie wohnen, wen sie kennen oder welche Dinge sie besitzen – und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die GesprächspartnerInnen langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

*CEFR: The Common European Framework of Reference for Languages (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen) legt eine für Sprachenlernende und -lehrende umfangreiche Empfehlung vor, die den Spracherwerb, die Sprachanwendung und die Sprachkompetenz von Lernenden bedarfsorientiert, transparent und vergleichbar machen soll. Die sechs Kompetenzstufen von A1 bis C2 werden anhand von sogenannten „Can do“-Statements beschrieben. Die Benchmarking Studie für TOEIC® Listening and Reading Ergebnisse für den Europäischen Referenzrahmen wurde unter der Leitung von Tannenbaum und Wylie 2006 durchgeführt. Die Auswertung dieser Studie und die daraus resultierenden empfohlenen Mindestpunktwerte wurden abschließend im Jahr 2008 veröffentlicht. Die Richtlinien für die Anwendung der sogenannten cut scores können von den Anwendern unterschiedlich interpretiert werden.

Mehr Informationen zu dieser Studie erhalten Sie unter cef@etsglobal.org

Für die Level A1 bis B1 empfiehlt ETS die Verwendung des TOEIC® Bridge™ Sprachtests.

Die Punktwerte im TOEIC® Listening and Reading Test werden immer in 5-Punktschritten angegeben.

Interpretationstabelle

Gesamtpunktzahl TOEIC® Listening and Reading Test (10 bis 990 Punkte) =

Listening + Reading

(5 bis 495 Punkte)

(5 bis 495 Punkte)

LISTENING

Level	Stärken	Schwächen
≈ 400 Punkte	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 400 Punkten haben in der Regel die folgenden Stärken. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Hauptaussage, Zweck und grundsätzlichen Kontext kurzer Wortwechsel erkennen, auch bei umfangreichem Vokabular und wenn Antworten im Gespräch nur indirekt gegeben werden oder unerwartet kommen. ■ Hauptaussage, Zweck und grundsätzlichen Kontext längerer gesprochener Texte erkennen, auch bei umfangreichem Vokabular und einmaligem Auftreten von Informationen, sowie bei der Notwendigkeit des Verknüpfens verschiedener über den Text verteilter Informationen. ■ Details kurzer Wortwechsel selbst bei Verneinungen, kompliziertem Satzbau oder schwierigem Vokabular verstehen. ■ Details längerer gesprochener Texte verstehen, selbst bei Verknüpfung verschiedener über den Text verteilter Informationen, auch bei Verneinungen und Umschreibungen. 	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 400 Punkten haben nur dann Schwierigkeiten, wenn ungewöhnliche grammatikalische Strukturen oder Vokabeln benutzt werden.</p>
≈ 300 Punkte	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 300 Punkten haben in der Regel die folgenden Stärken. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ manchmal Hauptaussage, Zweck und grundsätzlichen Kontext kurzer Wortwechsel erkennen, vor allem wenn keine schwierigen Vokabeln verwendet werden. ■ Hauptaussage, Zweck und grundsätzlichen Kontext längerer gesprochener Texte erkennen, wenn die Informationen durch Wiederholung oder Umschreibung betont werden. ■ Details kurzer gesprochener Texte verstehen, wenn einfache oder mittelschwere Vokabeln verwendet werden. ■ Details längerer gesprochener Texte verstehen, wenn die Informationen durch Wiederholung betont werden und am Anfang oder am Ende des Textes auftauchen. Sie können Details auch verstehen, wenn die Informationen umschrieben werden. 	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 300 Punkten haben in der Regel die folgenden Schwächen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sie haben Schwierigkeiten, Hauptaussage, Zweck und grundsätzlichen Kontext kurzer Wortwechsel zu erkennen, wenn Antworten im Gespräch nur indirekt gegeben werden oder unerwartet kommen. ■ Sie können Hauptaussage, Zweck und grundsätzlichen Kontext längerer gesprochener Texte bei der Notwendigkeit des Verknüpfens verschiedener über den Text verteilter Informationen nicht erkennen. ■ Sie können die Details kurzer Wortwechsel mit Verneinungen, kompliziertem Satzbau oder schwierigem Vokabular in der Regel nicht verstehen. ■ Sie können die Details längerer gesprochener Texte bei einmaligem Auftreten von Informationen sowie bei der Notwendigkeit des Verknüpfens verschiedener über den Text verteilter Informationen nicht verstehen. Sie können in der Regel Informationen, die umschrieben werden oder mit Verneinungen angewendet werden, nicht verstehen.
≈ 200 Punkte	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 200 Punkten haben in der Regel die folgenden Stärken. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ kurze (aus einem einzigen Satz bestehende) Darstellungen über die Hauptaussage eines Fotos verstehen. ■ manchmal Hauptaussage, Zweck und grundsätzlichen Kontext längerer gesprochener Texte erkennen, wenn diese Informationen durch mehrfache Wiederholung oder Umschreibungen betont werden und wenn einfaches Vokabular verwendet wird. ■ die Details kurzer Wortwechsel und Beschreibungen von Fotos verstehen, wenn einfaches Vokabular verwendet wird und es sich um eine geringe Textmenge handelt. 	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 200 Punkten haben in der Regel die folgenden Schwächen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können Hauptaussage, Zweck und grundsätzlichen Kontext kurzer Wortwechsel nicht erkennen, selbst wenn die Informationen direkt genannt und keine unerwarteten Antworten gegeben werden. ■ Sie können Hauptaussage, Zweck und grundsätzlichen Kontext längerer gesprochener Texte bei der Notwendigkeit des Verknüpfens verschiedener über den Text verteilter Informationen und bei etwas schwierigerem Vokabular nicht erkennen. ■ Sie können die Details kurzer Wortwechsel nicht verstehen, wenn das Vokabular etwas schwieriger und der Satzbau komplex ist. Sie können Details in Verneinungen nicht verstehen. ■ Sie können die Details längerer gesprochener Texte nicht verstehen, wenn diese Informationen in der Mitte des Textes genannt werden. Sie können Informationen, die umschrieben oder mit Hilfe von komplizierten grammatikalischen Konstruktionen ausgedrückt werden, nicht verstehen.

READING

Level	Stärken	Schwächen
≈ 450 Punkte	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 450 Punkten haben in der Regel die folgenden Stärken. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Hauptaussage und Zweck eines geschriebenen Textes erkennen und Rückschlüsse auf bestimmte Details ziehen. ■ kursorisch lesen sowie fachspezifische Informationen verstehen, auch bei Umschreibungen. ■ Informationen innerhalb eines Textes miteinander verknüpfen. ■ Verbindungen zwischen zwei thematisch verwandten Texten herstellen. ■ eine Vielzahl an Vokabeln im wörtlichen wie im übertragenen Sinn verstehen, und die Bedeutungen ähnlicher Wörter unterscheiden. ■ auf Regeln basierende sowie schwierige, komplizierte und ungewöhnliche grammatikalische Strukturen verstehen. 	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 450 Punkten haben nur dann Schwierigkeiten, wenn der abgefragte Inhalt besonders umfangreich ist oder wenn schwieriges Vokabular verwendet wird.</p>
≈ 350 Punkte	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 350 Punkten haben in der Regel die folgenden Stärken. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Hauptaussage und Zweck eines geschriebenen Textes erkennen und Rückschlüsse auf bestimmte Details ziehen. ■ kursorisch lesen sowie fachspezifische Informationen verstehen, auch bei Umschreibungen. ■ Informationen in einem kurzen Abschnitt miteinander verknüpfen, auch bei umfangreichem Vokabular und schwieriger Grammatik. ■ mittelschwere Vokabeln verstehen und manchmal wörtliche und übertragene Bedeutung eines Wortes erkennen sowie schwierige Vokabeln im Kontext verstehen. ■ auf Regeln basierende sowie schwierige, komplizierte und ungewöhnliche grammatikalische Strukturen verstehen. 	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 350 Punkten haben in der Regel die folgenden Schwächen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können Informationen, die über mehrere Abschnitte im Text verteilt sind, nicht miteinander verknüpfen. ■ Sie können schwieriges Vokabular, ungewöhnliche Bedeutungen gängiger Wörter sowie den übertragenen Sinn von Vokabeln nicht immer verstehen. Sie können in der Regel die Bedeutungen ähnlicher Wörter nicht unterscheiden.
≈ 250 Punkte	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 250 Punkten haben in der Regel die folgenden Stärken. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ einfache Schlüsse aus kurzen Texten ziehen. ■ im Text die richtige Antwort auf eine fachliche Frage erkennen, wenn der Wortlaut derselbe ist wie in der Fragestellung. Sie können manchmal auch die richtige Antwort auf eine fachliche Frage erkennen, wenn in der Fragestellung eine einfache Umschreibung des Wortlauts aus dem Text steht. ■ einfache und manchmal mittelschwere Vokabeln verstehen. ■ gewöhnliche grammatikalische Strukturen, die auf Regeln basieren, verstehen. Sie können grammatikalisch korrekte Entscheidungen treffen, selbst wenn andere sprachliche Aspekte wie zum Beispiel schwieriges Vokabular oder die Notwendigkeit, verschiedene Informationen zu verknüpfen, vorhanden sind. 	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 250 Punkten haben in der Regel die folgenden Schwächen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können Schlussfolgerungen aus Texten nicht verstehen, wenn Informationen umschrieben oder verknüpft werden müssen. ■ Sie können nur bedingt fachliche Informationen verstehen, die mit schwierigem Vokabular umschrieben werden. Sie müssen in den Antwortmöglichkeiten dieselben Wörter und Wortfolgen finden wie im Text. ■ Sie können Informationen nur über zwei Sätze verknüpfen. ■ Sie können schwieriges Vokabular, ungewöhnliche Bedeutungen gängiger Wörter sowie den übertragenen Sinn von Vokabeln nicht immer verstehen. Sie können in der Regel die Bedeutungen ähnlicher Wörter nicht unterscheiden. ■ Sie können schwierigere, komplizierte oder ungewöhnliche grammatikalische Konstruktionen nicht verstehen.
≈ 150 Punkte	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 150 Punkten haben in der Regel die folgenden Stärken. Sie können</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ die richtige Antwort auf fachliche Fragen finden, wenn dazu nicht viel Text gelesen werden muss und wenn der Wortlaut der Antwortmöglichkeit mit der des Textes übereinstimmt. ■ einfache Vokabeln und gängige Ausdrücke verstehen. ■ die gängigsten auf Regeln basierenden grammatikalischen Konstruktionen verstehen, wenn nicht viel Text gelesen werden muss. 	<p>Kandidaten mit einem Ergebnis von etwa 150 Punkten haben in der Regel die folgenden Schwächen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können aus Informationen geschriebener Texte keine Rückschlüsse ziehen. ■ Sie verstehen Umschreibungen fachlicher Informationen nicht. Sie müssen in den Antwortmöglichkeiten dieselben Wörter und Wortfolgen finden wie im Text. ■ Sie haben oft Schwierigkeiten, Informationen miteinander zu verknüpfen, selbst wenn diese im selben Satz stehen.